



MARKT WILDFLECKEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 20.05.2025
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:43 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Wildflecken

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Kleinhenz, Gerd

Mitglieder des Marktgemeinderates

Dorn, Vanessa
Gundelach, Jochen
Illek, Wolfgang
Kirchner, Bernd
Neisser, Lea
Nowak, Herbert
Rest, Klaus
Schmitt, Christoph
Trump, Holger
Weikard, Tim
Wirth, Sebastian

Schriftführung

Kleinhenz-Béke, Monika

Verwaltung

Kleinheinz, Daniel

Weitere Anwesende:

Walter Kömpel, Orts-Chronist
Nicole Taubmann, InJusa
Jana Müller, ProJugend
Walter Vorndran, Feldgeschworenen-Obmann Wildflecken

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Martin, Pierre	Entschuldigt
Masso, Oliver	Entschuldigt.
Nietsch, Peter	Entschuldigt

Rüttiger, Walter
Witke, Benjamin

Entschuldigt.
Entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Verleihung der Verdienstmedaille des Marktes Wildflecken in Silber an Orts-Chronisten
Walter Kömpel
Vorlage: GV/034/2025
2. Gemeindliche Jugendarbeit; Informationen über aktuelle Projekte durch Frau Nicole
Taubmann (InJusa), Jana Müller (ProJugend), Daniel Scheibelhut (JaS)
Vorlage: GV/041/2025
3. Antrag auf Vorbescheid, Jahn Pistor, Errichtung einer Lagerhalle, Fl.-Nr. 37/1, Gemarkung
Oberwildflecken
Vorlage: BV/018/2025
4. Kanal- und Wasserleitungssanierung Oberwildflecken; Auftragsvergabe für die Sanierung
der Wasser- und Kanalleitungen im Gartenweg
Vorlage: BV/020/2025
5. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.04.2025
Vorlage: GV/035/2025
6. Informationen Brückenauer Rhönallianz
Vorlage: GV/039/2025
7. Öffentliche Informationen
Vorlage: GV/037/2025

1. Bürgermeister Gerd Kleinhenz eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Verleihung der Verdienstmedaille des Marktes Wildflecken in Silber an Orts-Chronisten Walter Kömpel

Mitteilung:

In seiner nicht öffentlichen Sitzung am 15.04.2025 hat der Marktgemeinderat einstimmig beschlossen, Herrn Walter Kömpel für die vorbildliche Ausführung seines Ehrenamtes als Orts-Chronist sowie Autor und Coautor verschiedener Veröffentlichungen zum Erhalt der Geschichte im Markt Wildflecken und den abgesiedelten Ortschaften im Truppenübungsplatz Wildflecken mit der Verdienstmedaille des Marktes Wildflecken in Silber auszuzeichnen.

In diesem Zusammenhang verliest Bürgermeister Gerd Kleinhenz die Vita des zu Ehrenden sowie den Text der Urkunde:

„Der Markt Wildflecken verleiht

Herrn
Walter Kömpel,

Orts-Chronist des Marktes Wildflecken,

aufgrund des Marktgemeinderatsbeschlusses vom 15.04.2025
für seine großen Verdienste um den Erhalt der Heimatgeschichte die

Verdienstmedaille in Silber

Vor 25 Jahren, im Mai 2000, wurde Walter Kömpel vom Marktgemeinderat Wildflecken, rückwirkend zum 01.01.2000, einstimmig zum Orts-Chronisten ernannt.

Seit dieser Zeit hat er nicht nur die wichtigen Ereignisse in unserer Marktgemeinde chronologisch festgehalten, sondern auch als Autor oder als Co-Autor, zahlreiche historisch wertvolle Chroniken, Bücher und Bildbände, wie z.B. über die abgesiedelten Dörfer im jetzigen Truppenübungsplatz veröffentlicht bzw. bei deren Erstellung mitgewirkt und somit einen großen und wesentlichen Beitrag zum Erhalt unserer Heimatgeschichte geleistet.

In weiteren knapp 30 Beiträgen zur Geschichte Wildfleckens und Oberbachs, die in unserem Mitteilungsblatt „Wildfleckener Nachrichten“ veröffentlicht wurden, hat Walter Kömpel interessante Daten, Geschichten und Fakten aus „unserer“ Vergangenheit zusammengefasst.

Darüber hinaus hat Walter Kömpel anlässlich der 500-Jahrfeier Wildfleckens im Jahr 2024 an der Erstellung von Schautafeln über die vergessenen Dörfer im Truppenübungsplatz maßgeblich mitgearbeitet, die seit geraumer Zeit als sehr erfolgreiche „Wanderausstellung“ in unserem und den benachbarten Landkreisen zu bestaunen sind. Aktuell werden diese Schautafeln in einem Buch zusammengefasst, um sie für die Nachwelt festhalten zu können.

Für seine großen Leistungen um den Erhalt der Heimatgeschichte wurde Walter Kömpel im Jahre 2016 vom Landkreis Bad Kissingen mit dem Kulturehrenbrief ausgezeichnet.

Der Markt Wildflecken schuldet Herrn Walter Kömpel seinen Dank und seine Anerkennung für die ehrenamtlichen Tätigkeiten als Orts-Chronist und zum Erhalt der Geschichte unserer Heimat.

Wildflecken, den 20. Mai 2025
Gerd Kleinhenz

1. Bürgermeister

Unter dem Beifall der anwesenden Räte und Gäste überreicht Bgm. Kleinhenz die Verdienstmedaille in Silber, die Verleihungsurkunde sowie einen Blumenstrauß.

Walter Kömpel bedankt sich für seine Ehrung und berichtet über die noch anstehenden zahlreichen Termine in diesem und nächsten Jahr für die Wanderausstellung der Schautafeln. Gleichzeitig lädt er die Marktgemeinderäte, an einem schießfreien Tag, zu einer Führung nach Rothenrain, in den Truppenübungsplatz, ein.

Zur Kenntnis genommen

2. Gemeindliche Jugendarbeit; Informationen über aktuelle Projekte durch Frau Nicole Taubmann (InJusa), Jana Müller (ProJugend), Daniel Scheibelhut (JaS)

Der Vorsitzende begrüßt die Mitarbeiterinnen des Landratsamtes Bad Kissingen, Nicole Taubmann (InJusa) und Gemeindejugendarbeiterin Jana Müller (ProJugend), die in der heutigen MGR-Sitzung über ihre Aktivitäten im Markt Wildflecken berichten.

Anhand einer PPP informieren Frau Taubmann und Frau Müller über die Aktivitäten und Aktionen, die sie für die Jugendlichen der drei Ortsteile, gemeinsam oder jeder für sich, organisieren. Die PPP liegt dem Protokoll **als Anlage 1** auf Dauer bei.

Frau Jana Müller, die erst seit Oktober 2024 mit der gemeindlichen Jugendarbeit betraut ist, stellt sich und ihr Aufgabengebiet dem Gremium vor. Zusätzlich werden Erläuterungen zu den drei Jugendräumen gegeben.

Vorstellung

- JANA MÜLLER
- GEMEINDEJUGENDPFLEGERIN BAD BRÜCKENAU UND WILDFLECKEN
- IN WILDFLECKEN SEIT OKTOBER 2024
- AUFGABEN:
 - OFFENE JUGENDARBEIT
 - BERATUNG/ KONTAKTARBEIT
 - NETZWERKARBEIT
 - ORTSENTWICKLUNG
 - JUGENDPOLITIK
 - VEREINSARBEIT
 - PROJEKTARBEIT
 - GEMEINDEÜBERGREIFENDE AKTIONEN

pro+ JUGEND
LANDKREIS
BAD KISSINGEN E.V.

Aktionen



Jugendräume Wildflecken

Jugendraum Wildflecken

- Geöffnet Donnerstag 14 Uhr – 17 Uhr
- Viele Aktionen
- Keine Selbstständige Nutzung durch Jugendgruppen

Jugendraum Oberbach

- Selbstgeführt durch Jugendliche
- Schlüssel bei einer Jugendlichen
- Gelegentlich Aktionen

Jugendraum Oberwildflecken

- Selbstgeführt durch Jugendliche
- Schlüssel bei Herr Nowak
- Gelegentlich Aktionen



Außerdem werden einige Bilder über verschiedene Aktionen gezeigt wie z.B. über gemeinsame Ausflüge zur Eissporthalle, Kletterhalle, Bauernhof oder Alpaka-Wanderung sowie Back- und Bastelnachmittage.

Im Anschluss teilt Frau Taubmann mit, dass im Frühjahr 2025 eine Umfrage bei den Jugendlichen (3. bis 5. Klasse) in Wildflecken erfolgt ist und gibt die Auswertung darüber bekannt, die dem Protokoll **als Anlage 2** auf Dauer beigefügt wird.

Da bei dieser Auswertung die Jugendlichen, die in Bad Brückenau zur Schule gehen, nicht befragt werden konnte, soll diese Aktion im September in den Schulen in Bad Brückenau wiederholt werden.

Zum Ende ihrer Ausführungen bedankt sich der Vorsitzende bei den Rednerinnen und verabschiedet diese.

Zur Kenntnis genommen

3. Antrag auf Vorbescheid, Jahn Pistor, Errichtung einer Lagerhalle, Fl.-Nr. 37/1, Gemarkung Oberwildflecken

Sachverhalt:

Der Antragssteller Herr Jahn Pistor stellt einen Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Lagerhalle im Schäferweg 2 auf der Fl.Nr. 37/1 in der Gemarkung Oberwildflecken. Das Bauvorhaben befindet sich, zumindest größtenteils, gem. § 34 BauGB im Innenbereich. Lt. Flächennutzungsplan entspricht der Gebietscharakter dem eines Industriegebiets (GI). Der Antragssteller war bereits bei der Verwaltung vorstellig und hat sein Vorhaben genau erläutert. Geplant ist es, das bestehende Gebäude vollständig zurückzubauen und gem. Lageplan eine Lagerhalle mit den Abmessungen (Grundriss) 16,5 m x 13,00 m zu errichten. Weiterhin besteht seitens des Antragsstellers die Absicht, eine Teilfläche des gemeindlichen Grundstückes mit der Fl.Nr. 37, Gem. Oberwildflecken zu erwerben und anschließend zu verschmelzen. Hierzu wurden dem Antragssteller bereits mitgeteilt, dass sich der Preis pro Quadratmeter an den Bodenrichtwerten orientiert und sich auf 10 Euro zzgl. Herstellungskosten für Wasser und Kanal belaufen werde. Der Antragssteller möchte die geplante Lagerhalle, lt. eigener Aussage, so weit wie möglich vom Schäferweg weg in Richtung Süden errichten. Hierfür sei der Erwerb einer Teilfläche, wie oben beschrieben, erforderlich. Durch die Errichtung der Lagerhalle, wie im Lageplan gekennzeichnet, befände sich die südwestliche Ecke der Lagerhalle auf der Fl.Nr. 37 und läge somit geringfügig im Außenbereich, was aus Sicht der Verwaltung jedoch kein sonderlich großes Problem darstellt. Lt. Aussage des Antragsstellers sei es außerdem nicht erforderlich, die angrenzenden Bäume zu fällen (siehe Fotos). Aus Sicht der Verwaltung spricht grundsätzlich nichts gegen das geplante Vorhaben und gegen den Verkauf der im Lageplan gekennzeichneten Teilfläche der Fl.Nr. 37, Gem. Oberwildflecken.

Beschluss:

1. Der Marktgemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum eingereichten Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Lagerhalle auf der Fl.Nr. 37/1 in der Gemarkung Oberwildflecken.
2. Der Marktgemeinderat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche der Fl.Nr. 37 in der Gemarkung Oberwildflecken zu einem Preis von 10 Euro/qm zzgl. Herstellungskosten für Wasser und Kanal zu. Die genaue Größe der Fläche muss noch ermittelt werden, sie beläuft sich jedoch auf rd. 957 m².

Einstimmig beschlossen

4. Kanal- und Wasserleitungssanierung Oberwildflecken; Auftragsvergabe für die Sanierung der Wasser- und Kanalleitungen im Gartenweg

Sachverhalt:

Für die Erneuerung der Trinkwasserleitung und der Kanalarbeiten in offener Bauweise im Gartenweg in Oberwildflecken haben nachstehende 3 Firmen Angebote abgegeben, die am 13.05.2025 in der Submission ausgewertet wurden:

1. Firma Otto Heil GmbH & Co. KG
2. Firma August Ullrich GmbH
3. Firma Georg Väth GmbH & Co. KG

Die Auswertung hat ergeben, dass die Firma August Ullrich GmbH mit einer Summe von 242.270,24 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Beschluss:

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma August Ullrich GmbH, zum Angebotspreis von 242.270,24 Euro zu vergeben.

Einstimmig beschlossen

5. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.04.2025

Sachverhalt:

Die Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung vom 15.04.2025 wurden dem MGR am 15.05.2025 im RIS hochgeladen. Darüber wurde der MGR per E-Mail vom 15.05.2025 informiert. Zusätzlich wurde die Sitzungsniederschrift zusammen mit der Einladung diesem Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt.

Zu TOP 2 Abwasserbeseitigung; Neubau Kläranlage; Antrag zur Geschäftsordnung von MGR Holger Trump zur Beratung über eine Bürgerbeteiligung/ -Abstimmung zur Finanzierung der Entwässerungsleitung teilt der Vorsitzende mit, dass der Beschluss aus dieser Sitzung in Form gebracht werden müsse. Bei der Beschlussfassung war ihm die Reihenfolge der Projektvorgänge nicht bewusst. Er bittet den MGR hierzu um Wortmeldungen.

2. Bgm. Illek ließ sich nochmals bestätigen, dass das Satzungsbüro so vorgeht, wie der MGR dies beschließt.

3. Bgm. Nowak wiederholt, dass im Diskussionsverlauf die Meinung vertreten wurde, zeitnah einen Beschluss zu fassen. Der Beschluss für eine Bürgerbefragung sollte aufgehoben werden. Stattdessen sollte formuliert werden, dass wir zeitnah beschließen werden, wie der Ablauf sein wird. Es können keine Angaben über die Höhe oder die Anzahl der Raten mitgeteilt werden, ohne dass genaue Beträge bekannt sind. Der letzte Satz sollte bleiben und dass wir so schnell wie möglich alles Weitere festlegen.

MGR Trump erinnert, dass sich der MGR dazu ausgesprochen habe eine Bürgerbeteiligung zu machen. Jetzt soll diese Entscheidung wieder auf Eis gelegen werden, weil hierfür offensichtlich nicht genügend Zeit bestehen soll.

3. Bgm. Nowak erwidert, dass es nicht um fehlende Zeit gehe, sondern zunächst Entscheidungen getroffen werden müssen. Jetzt die Bürger zu befragen und dann Entscheidungen dagegen zu fassen, sei kontraproduktiv.

MGR Trump meint hierzu, dass es nicht um Zahlen gehe, sondern darum, einen Beschluss zu fassen, zu welchem Grad Gebühren oder Verbesserungsbeiträge erhoben werden. Es müsse ggf. aufgezeigt werden, welche Raten und wann diese kommen könnten. Es sollte etwas Griffiges an die Bürger herangetragen werden. Eine genaue Höhe der Raten spiele jetzt noch keine Rolle.

Bgm. Kleinheinz verliest nachstehenden, neuen Beschlusstext:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Information der Bürger eine Landing-Page / Informationsseite“ auf der Homepage einzurichten. Der Bürgermeister soll bei den diesjährigen Bürgerversammlungen zum aktuellen Sachstand des Kläranlageneubaus ausführlich informieren. Eine Bürgerinformationsveranstaltung findet erst nach dem Eingang der Ausschreibungsergebnisse statt. Diese werden voraussichtlich im Frühjahr 2026 vorliegen. In dieser Bürgerinformationsveranstaltung werden die Bürger durch den Bürgermeister und das Kommunale Satzungsbüro „Schulte/Müller“ über die vom Marktgemeinderat festgelegte Refinanzierung der Entwässerungseinrichtung, die Verbesserungsbeitragssatzung mit den festgelegten Verbesserungsbeiträgen und den festgelegten Umlagezeitraum informiert. Bis zu diesem Termin dürfen nach den gesetzlichen Vorgaben keine Verbesserungsbeiträge erhoben werden.

In diesem Zusammenhang weist der Vorsitzende darauf hin, dass er aufgrund eines Reha-Aufenthalts im Dezember möglicherweise nur eine Bürgerversammlung abhalten könnte.

GLA Kleinheinz erläutert, dass bereits zahlreiche Informationen zur Kläranlage veröffentlicht wurden, wie z.B. anlässlich des HH-Beschlusses im letzten Jahr und in den Wildfleckener Nachrichten. Er möchte eine „Landingpage“ anlegen, auf der alle Beschlüsse sowie Informationen zum Thema veröffentlicht werden.

Auf die Frage von **MGRin Dorn**, ob dieses Online-Portal nach der Beschlussfassung eingerichtet werde, erwidert GLA Kleinheinz, dass dieses in den nächsten Wochen mit allem, was wir bereits haben, veröffentlicht werden soll.

MGR Schmitt wiederholt, dass die Bürger wissen wollen, was auf sie zukommt. Es kursieren Beitragshöhen, die den Menschen Angst machen. Es sollte die Anzahl der möglichen Rate geklärt werden und für Rückfragen eine Telefonnummer in der Verwaltung gegeben werden.

MGR Trump bittet, auf der Landingpage auch eine Beispielrechnung aufzuzeigen und Erläuterungen zum geplanten Abrechnungszeitraum für die Verbesserungsbeiträge

3. Bgm. Nowak begrüßt die Idee mit der Landingpage und alle Informationen aus allen Beratungen auf dieser Seite zu veröffentlichen. Man könne die Reaktionen aus der Bevölkerung abwarten und bekommen ein Gefühl, ob sich die Bürger beruhigen. Er ist der Meinung, dass eine gut informierte Bevölkerung für Ruhe Sorge und sich dies auch auf die weiteren Diskussionen im MGR auswirke. Er ist deshalb der Auffassung, dass man zunächst mal die Veröffentlichungen in der Landingpage erledigen und die Reaktionen abwarten sollte.

Der Vorsitzende wiederholt den Beschlussvorschlag zur Veröffentlichung der Daten in den sozialen Medien.

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Information der Bürger eine Landing-Page / Informationsseite“ auf der Homepage einzurichten. Der Bürgermeister soll bei den diesjährigen Bürgerversammlungen zum aktuellen Sachstand des Kläranlageneubaus ausführlich informieren. Eine Bürgerinformationsveranstaltung findet erst nach dem Eingang der Ausschreibungsergebnisse statt. Diese werden voraussichtlich im Frühjahr 2026 vorliegen. In dieser Bürgerinformationsveranstaltung werden die Bürger durch den Bürgermeister und das Kommunale Satzungsbüro „Schulte/Müller“ über die vom Marktgemeinderat festgelegte Refinanzierung der Entwässerungseinrichtung, die Verbesserungsbeitragssatzung mit den festgelegten Verbesserungsbeiträgen und den festgelegten Umlagezeitraum informiert. Bis zu diesem Termin dürfen nach den gesetzlichen Vorgaben keine Verbesserungsbeiträge erhoben werden.

Nachdem nach den Erläuterungen zur Sitzungsniederschrift keine weiteren Anfragen vorliegen, wird die Sitzungsniederschrift nach Form und Inhalt genehmigt.

Einstimmig beschlossen

6. Informationen Brückenauer Rhönallianz

Mitteilung:

Der Vorsitzende informiert über die Lenkungsgruppensitzung der Brückenauer Rhönallianz vom 16.04.2025. Das Protokoll hierzu wurde dem MGR zusammen mit der Einladung im RIS zur Verfügung gestellt. Bei seinen Ausführungen ging Bgm. Kleinhenz auf das Treffen mit einem „Reise-Blogger“ ein, den er auf seiner Tour über den Bahnradweg geführt habe.

Zur Kenntnis genommen

7. Öffentliche Informationen

Zu diesem TOP kommen nachstehende Wortbeiträge:

MGR Trump wundert sich über die Preisgelder zum Filmprojekt der Brückenauer Rhönallianz. Bgm. Kleinhenz teilt daraufhin mit, dass die ursprüngliche Kalkulation zu großzügig war, jedoch das Preisgeld ein schönes Geschenk für die Schüler sei.

MGR Rest fragt, wann mit der Erstellung der Landing Page und der Veröffentlichungen zum Kläranlagenbau gerechnet werden kann. GLA Kleinhenz schätzt, dass dies noch 2-3 Monate dauern werde.

MGR Schmitt ist über einen Artikel über Fördergelder überrascht, nachdem es letzte Woche zum Thema ISEK noch lautete „nix geht mehr“. GLA Kleinheinz informiert, dass alles zum „Städtebau“ gehöre, bei der die Gemeinde derzeit kein Projekt laufen habe, das da hineinfällt. Er verliest hierzu eine E-Mail von Frau Kusebauch, Reg.v.Ufr.

Zur Kenntnis genommen

1. Bürgermeister Gerd Kleinheinz schließt um 20:43 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Für die Richtigkeit:

Gesehen:

Gerd Kleinheinz
1. Bürgermeister

Daniel Kleinheinz
Geschäftsl. Angest.

Matthias Helfrich
Leiter Bauverwaltung

Schriftführung:

Monika Kleinheinz-Béke
Verw.-Angestellte